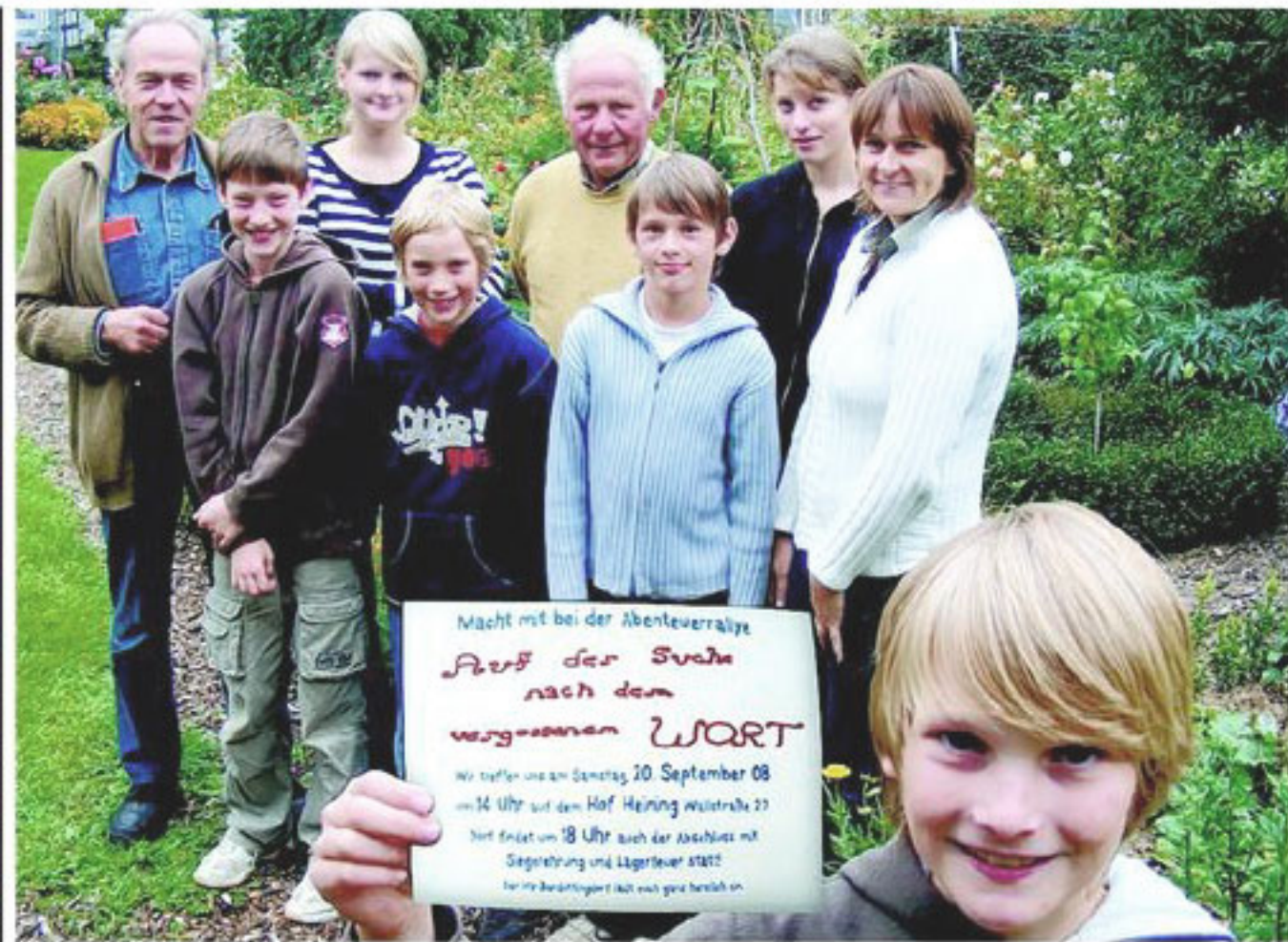


# Abenteuerrallye auf Platt

Heimatverein Bardüttingdorf organisiert Erlebnistour



**Aufruf zur Abenteuerrallye:** Gerd Heining, Tim, Laura, Thomas, Klaus Eggert, Timon, Caroline und Anke Fuchs (v. l.) freuen sich schon auf die Suche nach dem vergessenen Wort. Marius hält die Einladung in der Hand.

FOTO: NADINETHEINERT

■ **Spenge-Bardüttingdorf** (nath). Die plattdeutsche Sprache sollte nicht in Vergessenheit geraten, da ist sich das Organisationsteam der Abenteuerrallye auf Platt einig. Die Mitglieder des Heimatvereins Bardüttingdorf, Anke Fuchs, Gerd Heining und Klaus Eggert, sowie sechs Jugendliche aus dem Dorf haben sich einiges einfallen lassen, damit die Tour durch die Natur ein unterhaltsames Erlebnis wird – auch diese Geschichte: Einst lebte eine alte Bäuerin in Bardüttingdorf, die Sorge hatte, dass die plattdeutsche Sprache aussterben würde. Deshalb schrieb sie auf eine Pergamentrolle einige Zeilen und versteckte sie in einem alten Tonkrug. Heute spricht kaum ein Bewohner im Dorf noch die vergessene Sprache. Doch zum Glück gibt es den alten Müller, der den Kindern den Text übersetzen kann. Dort

steht auf Platt die Bitte geschrieben: „Niu maket jiu up'n Platt un soiket de Beokstaben, domedde dat Weoert fiunen werd“.

Auf der Suche nach dem vergessenen Wort müssen zahlreiche Stationen abgeklappert und zehn Fragen beantwortet werden, bis man ans Ziel gelangt. Auf dem Wanderweg A3 wird Köpfcchen gefragt sein und alle Sinne werden angesprochen. Tim, Laura, Thomas, Timon, Caroline und Marius vom Organisationsteam werden sich um die Stationen kümmern, die unter anderem beim Wellenwisk, Up'n Tuimken, Hingsenberg und Barnderpositioniert sind.

„Wir wollen mit unserer Rallye eine Verbindung von Sprache und Landschaft schaffen und zeigen, dass die Landschaft in einzelnen plattdeutschen Worten repräsentiert wird. Außerdem nehmen wir am Bundes-

wettbewerb 'Jugend wandert teil', sagte Gerd Heining.

Besondere Beachtung finden bei diesem Wettbewerb originelle und innovative Aktivitäten, die nachhaltig das Umweltbewusstsein der Kinder und Jugendlichen stärken. „Besonders ist bei uns, dass drei Generationen bei diesem Projekt zusammengearbeitet haben“, betonte Anke Fuchs.

Am Samstag, 20. September, startet die Abenteuerrallye um 14 Uhr auf dem Hof Heining (Wallstraße 72). Zwei Stunden wird sie dauern. Gegen 18 Uhr gibt es eine Siegerehrung, Lagerfeuer und Deftiges vom Grill. „Gerne können Eltern ihre Kinder begleiten“, sagte Fuchs, die bei Fragen unter Tel. (0 52 25) 66 37 zu erreichen ist. Zu gewinnen gibt es Gutscheine für's Kino, Crosby und die Sportarena.